

Generelles Projekt Köberlbach

Gemeinde Gaishorn am See

Was war der Anlass des Projektes?

In den letzten Jahrzehnten ist es im Unterlauf des Köberlbaches bereits mehrmals zu Rutschungen, Geschiebeauflandungen und Ausuferungen gekommen. Dabei sind Siedlungsbereiche von Überflutungen und Geschiebe bedroht gewesen.

Aufgrund des hohen Geschiebepotentials ist bei einem Hochwasserereignis mit maßgeblicher Geschiebeführung zu rechnen. Dies kann das Gerinne und die Brücken verlegen, wodurch es zu einem Abfluss durch den Siedlungsbereich kommen kann. Ebenso würden die Straßenquerungen durch Geschiebeablagerungen unpassierbar werden. Im Bereich des Schwemmkegelhalses des Köberlbaches ist es bereits in den Jahren 2005 und 2012 zu Hangrutschungen bis knapp in den Siedlungsbereich gekommen.

Der Köberlbach ist ein nur teilweise gesichertes natürliches Gerinne im Mittellauf, mit einer unzureichenden Regulierungsstrecke im Unterlauf.

Was wird geschützt?

Siedlungsbereiche am Schwemmkegel des Köberlbaches, die Gemeinde- und Bundesstraße und die ÖBB-Trasse sowie die gesamte Infrastruktur vor Überschwemmungen und Vermurungen.

Gesamtkosten

€ 9.300.000,00

Welche Maßnahmen sind geplant?

POST Nr. 1		Baustelleneinrichtung
POST Nr. 2	hm 2,75 – 10,42	Gerinneausbau
POST Nr. 3	hm 10,42 – 11,47	Geschiebedosiersperre
POST Nr. 4	hm 11,50 – 14,93	Grabenkonsolidierung

Gefahrenzonenplanung

Für die Gemeinde Gaishorn liegt ein ministeriell genehmigter Gefahrenzonenplan 52.244/05-VC8a/94 von 1994 mit einer Revision von 2001 mit der Zahl 52.244/17-V66a/2001 vor

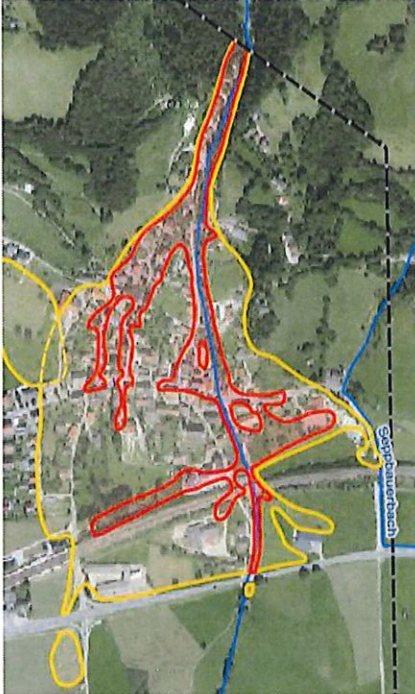


Abbildung 1: : Auszug Bereich Köberlbach

Umsetzungszeitraum des Projektes

2021 - 2036

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Steiermark
- Gemeinde Gaishorn am See
- ÖBB
- Landesstraßenverwaltung

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung

Gebietsbauleitung Steiermark Nord, Straße Schönaustraße 50, 8940 Liezen

Tel.: +43 3612 26 360, E-Mail: liezen@die-wildbach.at

Weitere Informationen

<https://www.die-wildbach.at>

<http://www.naturgefahren.at/>

<http://maps.naturgefahren.at/>